

fans *roger* magazine



**Credit Suisse Sports Award:
Roger Federer ist zum 3. Mal
nach 2003 und 2004 Schweizer
Sportler des Jahres**

Inhalt

Editorial	2
Aktuell	2
Davidoff Swiss Indoors	3
Rückblick Fanclub-Tag	4
Impressionen Fanclub-Tag	5
Wettbewerb Fanclub-Tag	6
Gewinner & Auflösung Wettbewerb	7
Geschichte des «Red Envelope»	8



Ist es noch zu überbieten?

Ein weiteres äusserst erfolgreiches Tennisjahr liegt hinter Roger Federer. Nachdem bereits 2004 ein Superjahr war, fragte man sich: Ist eine solche Leistung noch zu überbieten? Doch siehe da! 2005 war erfolgreicher als 2004 und 2006 noch erfolgreicher als 2005! Von Seiten des Vorstandes wie auch der Mitglieder von fans4roger: Herzliche Gratulation Roger, danke für die tollen Matches, die unglaublichen Punkte und die Emotionen, die dein Tennis in der ganzen Fangemeinde hervorrufen.

Was den Fanclub betrifft, so ist der Fanclub-Tag vom 2. Dezember 2006 in Basel sicher als Höhepunkt einzustufen. Dies bestätigen uns die vielen positiven Rückmeldungen. Auch auf die Aussage von Frau Federer sind wir sehr stolz: „Das war wirklich ein gelungener und schöner Anlass.“ So viel sei vorweggenommen: Reserviert euch die Zeitspanne vom 23. April bis 2. Mai 2007 in eurem Kalender. Frau Federer meinte, es

bestünden sehr gute Aussichten, dass sich Roger während eines Trainings Zeit für den Fanclub nehmen kann.

Da viele Mitglieder an diesem Fanclub-Tag nicht teilnehmen konnten, möchten wir in dieser Ausgabe des Magazins diesen Tag Revue passieren lassen. Gute Unterhaltung!

Nun bleibt mir, euch allen frohe Festtage und einen guten Rutsch ins 2007 zu wünschen. Geniesst die tennisfreie Zeit und sammelt Energie, denn schon bald heisst es wieder: Go Roger, go!

Nicole Hirt

Credit Suisse Sport Awards

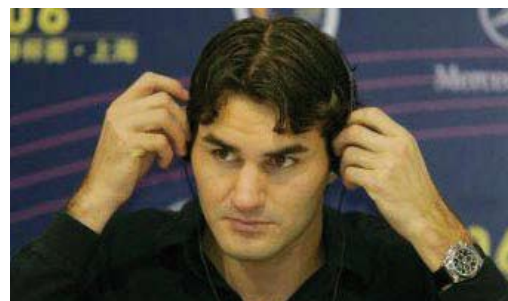
Roger zum dritten Mal Schweizer Sportler des Jahres

Am 16. Dezember wurde Roger zum 3. Mal nach 2003 und 2004 zum Schweizer Sportler des Jahres gewählt.

Da er sich in Dubai auf das Australien Open vorbereitet, war es ihm nicht möglich, die Trophäe persönlich in der Bern Arena in Empfang zu nehmen. Via Videokonferenz konnte Roger jedoch seine Wahl direkt miterleben.

Er zeigte sich erfreut und stolz über den Preis und bedankte sich bei seinen Wählerinnen und Wählern sowie bei all seinen Fans.

Herzliche Gratulation an Roger auch von Seiten des Fanclubs für seine zahlreichen Auszeichnungen. Wir sind sooooo stolz auf dich!



Am Dienstagmorgen, vor dem ersten Match von Roger gegen Zib, standen Doris, Steffi und ich beim Spielereingang um Roger vor dem Training zu sehen. Das Warten hat sich gelohnt. Gegen 11.00 Uhr kam er mit Mirka in seinem gesponsorten Wagen angebraust. Er war sehr entspannt und gab uns Autogramme. Leider vergassen wir den Red Envelope (siehe Bericht von Doris Löffel). Also versuchten wir unser Glück an den kommenden Tagen erneut. Am Donnerstag hatten wir Erfolg. Wir konnten ihm das RE erfolgreich überreichen und bekamen erneut ein Autogramm. Zudem ergatterten wir uns Autogramme von: Henman, Nalbandian, Acasuso, Gonzalez, Becker, Lopez, Ferrer, Lammer, Wawrinka, Bastl.

Nun aber zum eigentlichen Turnierveschehen: Roger wurde mit einer Standing Ovation empfangen. Der Platzsprecher begrüßte Roger mit einem «welcome home». Das Match dauerte nur 50 Minuten und Roger ging als klarer Sieger vom Platz. Da Roger das ganze Match dominierte, kam nie wirklich Spannung auf und die Atmosphäre war nicht überwältigend. Aber es war einfach schön, ihn in Basel endlich live spielen zu sehen.

Im folgenden Match gegen Garcia Lopez ging Roger wieder klar als Sieger vom Platz. Vielleicht trug auch unsere Fahne «Hau rein Captain Wasabi» dazu bei!

Im Viertelfinale traf Roger auf David Ferrer. Der 2. Satz wurde in einem Tiebreak Krimi (16:14) entschieden. Nach dem Match trafen wir auf dem Gelände auf Lynette Federer, die ein paar Worte mit uns wechselte. Wir zeigten ihr noch unsere Captain Wasabi Fahne und sie war begeistert davon.

Am Halbfinaltag sollte es endgültig vorbei sein mit der Ruhe. Er wollte es spannend machen gegen Srichaphan, der wohl das beste Match seines Lebens spielte. Das Match musste erneut im Tiebreak entschieden werden, diesmal aber im 3. Satz. Die Halle tobte und verabschiedete sowohl Srichaphan wie auch Roger mit Standing Ovationen. Vor dem Finaltag waren wir ziemlich ruhig, hatte Roger doch Gonzalez schon letzten Sonntag im Finale von Madrid geschlagen und eine 8:0 Bilanz gegen den Chilenen.

Zuerst wurden Filmsequenzen von den vergangenen Swiss Indoors gezeigt. Dann stellten sich Doris und ich mit unserer «1000 Tage Nr.1, fans4roger gratuliert» Fahne in Position. Das Match war sehr ausgeglichen und vor allem im 3. Satz hielt Gonzalez gut dagegen, doch Roger gewann einmal mehr im Tiebreak und durfte sich endlich Sieger der Davidoff Swiss Indoors nennen!

Nach dem Triumph genehmigten wir uns ein Cüpli, um auf Roger anzustossen und nachher begaben wir uns einmal mehr zum Spielereingang, um auf Roger zu warten. Wir haben wohl so an die 2 Stunden gewartet. Als er endlich kam wurde er mit Jubel und Klatschen empfangen und gab gut gelaunt Autogramme. Doris und ich standen mit unserer «1000 Tage»-Fahne da und als er uns sah, begrüßte er uns und sagte: «Hatte ich also doch Recht»! Er signierte die Fahne, wir gratulierten ihm und dann stieg er ins Auto, winkte uns noch zu, verabschiedete sich, gab Gas und weg war er. Das Warten hatte sich gelohnt. Geniale Tage lagen hinter uns, die wir nie vergessen werden.

Jennifer Ackermann

Copy-Print macht Druck für Ihre Drucksachen.

Krebser

www.krebser.ch

Krebser AG: Bälliz 64, 3601 Thun, Telefon 033 439 83 83, Fax 033 439 83 84

fans  *roger*

2. Dezember 2006

Gehofft hatten alle, dass Roger am ersten Fanclub-Tag dabei sein würde. Leider war es ihm wegen seines übervollen Terminkalenders nicht möglich. Seine Mutter beehrte uns indessen mit ihrer Anwesenheit. Lynette Federer liess ausrichten, dass es Roger sehr gute gehe und er in Gedanken bei uns sei.

Trotz Roger's Absenz wurde der Anlass ein voller Erfolg. Ort des Geschehens waren die Räumlichkeiten des Verwaltungsgebäudes der Swiss in Basel. Eingeleitet wurde der Tag mit einem köstlichen Mittagessen, währenddessen auf einer grossen Leinwand die DVD «Replay» lief. Im Auditorium folgte auch gleich das Highlight des Tages: Thomas Kaul führte mit Frau Federer ein Interview unter dem Motto «aus dem Leben einer Mutter eines Weltsportlers». Sie überzeugte sofort mit ihrer gewinnenden Persönlichkeit und brauchte meist nur ein Stichwort, um eine interessante und spannende Geschichte aus dem Alltag der Familie Federer zu erzählen. So waren wir sehr beeindruckt, dass selbst sie einen Termin mit ihm vereinbaren muss wenn er in Basel spielt, da er während diesen Tagen dermassen ausgebucht ist. Sicherlich interessant für die Fans ist zu wissen, dass sie die schönsten und besten Fanbriefe (welche übrigens säckeweise geliefert werden) fein säuberlich in Ordnern sammelt und diese Roger bei seinem nächsten Besuch durchsieht. Besonders erwähnenswert ist, dass es sich lohnt, die Zeitspanne vom 23.4. - 2.5.2007 in der Agenda freizuhalten. Frau Federer ist guter Dinge, dass Roger an einem dieser Tage Zeit haben wird für den Fanclub, in welchem Rahmen ist noch offen. Als Abschluss durften die Mitglieder Frau Federer Fragen stellen, die sie sehr sorgfältig beantwortet hat. Im Anschluss an das Interview informierte uns Frau Federer ausführlich über die Roger-Federer-Foundation und stellte den Roger-Federer-Kalender 2007 vor, dessen Erlös vollumfänglich in die Stiftung fliessen wird. Bereits am Fanclubtag konnte Frau Federer eine stattliche Anzahl davon verkaufen.

Claudia Schmid verbrachte ihre Ferien in Shanghai und zeigte uns herrliche Bilder aus dem Reich der Mitte und erzählte von ihren zahlreichen Erlebnissen am Masters Cup (siehe www.fans4roger.ch)

Gefreut haben uns auch die musikalische

Darbietung von Eva und Yukio und die poetische Einlage von Frau Magdalena Rutz. Besten Dank an alle, die zum guten Gelingen dieses 1. Fanclub-Tages beigetragen haben.

Dank Karin Rega (Mitarbeiterin der SWISS, Anm. der Redaktion) kamen wir in den Genuss, ein noch unveröffentlichtes Interview sehen zu dürfen, welches die Swiss im Oktober mit Roger aufgenommen hatte. Weiter stellte unsere Webmasterin Silvia Jockel die stark verbesserte und aufgefrischte Homepage www.fans4roger.ch vor und klärte letzte Fragen. Thomas Kaul zeigte dann das Programm für 2007 und zur Abrundung präsentierten Astrid Padar und Lieni Sprecher unsere neuen aufregenden fans4roger Shirts, Taschen etc. Zum Schluss konnten die Mitglieder ihr Wissen über Roger in einem etwas kniffligen Wettbewerb testen. Die Fragen wurden durch Eveline Kneubühl und Jennifer Ackermann ausgetüfelt. Lynette Federer spendete nicht nur die Preise sondern steuerte auch drei Fragen bei. Zu gewinnen gab es ein Original Frottee-Tuch des Shanghai-Masters 2002 welches mit dem Turnierlogo und Roger's Namen bestickt war, ein handsigniertes Match-Shirt von Rom 2006, ein Bandana sowie einen Ball, beides ebenfalls handsigniert.

Der Ausklang des Anlasses bildete das gemütliche Zusammensitzen bei Kaffee und Kuchen, vielen Dank an all die fleissigen Kuchen- und Cake-BäckerInnen. Frau Federer nahm sich die Zeit, mit allen noch etwas zu plaudern. Vielen herzlichen Dank nochmals an sie, ihr Erscheinen hat den Anlass wirklich bereichert! Wir alle wissen jetzt, woher Roger seine Bescheidenheit hat.

Eveline Kneubühl



Thomas Kaul interviewt Frau Lynette Federer



Unser Präsident Lieni Sprecher bei der Arbeit



Lynette Federer beantwortet Fragen der Mitglieder



Mitglieder verfolgen gespannt der DVD-Replay



Musikalische Darbietung von Eva und Yukio

Teste dein Wissen über Roger Federer

Frage 1:

An welchem Tag tauchte Roger Federer zum ersten Mal in den «Top 10» auf?

- ☐ 20. Mai 2002
- ☐ 7. Juli 2003
- ☐ 12. Januar 2004

Frage 2:

Wie viele Wochen steht Roger schon an der Spitze der Weltrangliste (per 02.12.06)?

- ☐ 132
- ☐ 148
- ☐ 164

Frage 3:

Wann gewann Roger das erste Mal eine Schweizer Tennis-Meisterschaft bei den Junioren?

- ☐ 1991
- ☐ 1992
- ☐ 1993

Frage 4:

Wo geschah dies?

- ☐ Bellinzona
- ☐ Kloten
- ☐ Luzern

Frage 5:

Wer war Roger's Finalgegner beim «US Open» der Junioren 1998?

- ☐ Andy Roddick
- ☐ David Nalbandian
- ☐ Juan Carlos Ferrero

Frage 6:

Wie viele Matches hat Roger auf der Profitour bis heute insgesamt schon gewonnen?

- ☐ 398
- ☐ 483
- ☐ 513

Frage 7:

Mit wem sorgte Roger als Teenager im Jahre 1999 bei der Doppel – Konkurrenz in «Wimbledon» für Furore?

- ☐ Jonas Bjorkman
- ☐ Lleyton Hewitt
- ☐ Pete Sampras

Frage 8:

Welchen «Grand Slam» – Titel gewann Roger sowohl als Junior als auch als Profi?

- ☐ Australien Open
- ☐ US Open
- ☐ Wimbledon

Frage 9 :

Wie viele «Doppel – Titel» hat Roger in seiner Karriere bisher gewonnen?

- ☐ 5
- ☐ 7
- ☐ 11

Frage 10 :

Mit wem spielte Roger früher oft «Doppel»?

- ☐ Bob Bryan
- ☐ Carlos Moya
- ☐ Max Mirnyi

Frage 11 :

Wie viele «Bagels» (also «Sätze zu Null gewonnen») hat Roger in diesem Jahr «verteilt»?

- ☐ 15
- ☐ 19
- ☐ 23

Frage 12 :

Bei welchem Fussballclub hat Roger als Junior gespielt ?

- ☐ FC Basel
- ☐ FC Concordia
- ☐ FC Münchenstein



Schätzfrage 1:

Wie viele «Tiebreaks» hat Roger in dieser Saison gespielt?

Schätzfrage 2:

Wie viele «Punkte» liegen zwischen der «Nr. 1» Roger Federer und der «Nr. 50» Marc Giquel ?

Die Preise:

- signierter Tennisball
- signierte «Bandana»
- Match-Shirt von «Rom 2006»
- Shanghai «Masters» - Frottetuch 2002

Die Preise wurden alle von Frau Federer zur Verfügung gestellt. Besten Dank!

GewinnerInnen (Bild oben von links nach rechts): Andreas Zimmermann, Buchs, Marie Beylouné, Pully, Doris Löffel, Oberburg, Roland Basler, Staffelbach

Die Auflösungen

1.	20. Mai 2002	148
2.		1993
3.	Luzern	
4.		
5.	David Nalbandian	483
6.		



7.	Lleyton Hewitt	
8.	Wimbledon	7
9.		
10.	Max Mirnyi	11. 19
11.		
12.	FC Concordia	

Schätzfrage 1: 51 Tiebreaks
Schätzfrage 2: 7640 Punkte



Einige von Euch haben sicher schon vom Red Envelope (kurz RE) gehört. Wisst ihr auch warum, wann und wo das RE ins Leben gerufen wurde? Nein?

Wer von Euch erinnert sich noch an diese Homepage von Roger (siehe oben)? Was, noch nie gesehen? Diese Seite war Anfangs 2003 aktuell und es gab schon damals ein Forum mit ein paar registrierten Teilnehmern. (Kein Vergleich zu den über 94'000 registrierten Mitgliedern auf der heutigen Homepage.)

Doch eines Tages wurde die Seite überarbeitet und war für längere Zeit nicht mehr zugänglich. Das gerade jetzt, wo Roger nach seinem Erst-Runden Aus bei den French Open, sicher jede Unterstützung brauchen konnte. Im Hintergrund liefen die Drähte heiss – wie könnten wir Roger nur zeigen, dass wir nach wie vor voll hinter ihm stehen – jetzt wo Wimbledon vor der Tür stand?

Da hatte Sue die geniale Idee, von jedem von uns (Sue, Nat, Eva, Jo, Joyce, Matt, Kikko und mir) Glückwünsche für Roger zu sammeln – und sie würde dann versuchen diese in Wimbledon direkt an Roger zu übergeben.

Doch wie sollten die Gedichte, Zeichnungen etc. übergeben werden? Es müsste schon was Spezielles sein. Es wurde verschiedenes vorgeschlagen bis wir uns auf einen roten Umschlag einigten. Rot, weil rot einen Teil der Landesfarben von Roger verkörpert. Später kam noch das offizielle RE-Logo, eine gezeichnete Kuh dazu.

So packte Sue die gesammelten Werke in einen RE und machte sich auf nach Wimbledon. Und das Glück war ihr hold – sie traf Roger schon am ersten Tag. Etwas erstaunt nahm er den RE entgegen und bedankte sich. Wir sind natürlich überzeugt, dass Roger dank unserer guten Wünsche Wimbledon 2003 gewonnen hat. Da mussten wir gleich nachdoppeln und ihm zum Gewinn gratulieren und schon war der zweite RE geboren, welchen Eva und ich Roger in Gstaad übergaben. Seiner Reaktion nach wusste er gleich, wovon Eva sprach. So beschlossen wir, auch bei weiteren Turnieren, bei denen jemand von uns anwesend war, zu versuchen, Roger einen RE zu überreichen.

Joyce hatte am TMS in Montreal als Dritte die ehrenvolle Aufgabe und war ebenfalls erfolgreich. Da es Roger im Jahr 2003 nur ganz knapp nicht zur Nummer Eins reichte kreierten wir einen spezielles Weihnachts-RE, welchen nicht nur Mitteilungen, sondern auch ein FCB-Leibchen mit der Aufschrift «Federer World #1 2004» enthielt. Wir alle wissen, wer seit dem 2. Februar 2004 die Nr. 1 ist. Roger hat sowohl das Shirt als auch die RE's bei einer Fan-Frage unter Ask Roger auf rf.com erwähnt.

Mittlerweile kriegt Roger fast an jedem Turnier einen RE von seinen Fans aus aller Welt. Sue amtierte schon 4 x als Glücksbringerin in Wimbledon – ihr wisst alle, wie oft er dieses Turnier gewann. Letztes Jahr fand die Übergabe des RE für das Masters in Shanghai gar im chinesischen Fernsehen statt und beim TMC 06 war das Schweizer Fernsehen (unbewusst) mit dabei. Wer hätte im Sommer 03 daran gedacht, dass das RE jemals so populär wird – von ein paar Beiträgen zu fast 70 für das RE am TMC 06.

Grund genug, diese zur Tradition gewordenen Geste weiter zu führen.

Doris Löffel



Impressum

Herausgeber:
fans4roger, Postfach,
CH-4104 Oberwil

Adressänderungen an
office@fans4roger.ch oder
per Post an obige Adresse

1. Jahrgang, Nr. 4
erscheint vierteljährlich
in Deutsch, Englisch und
Französisch

Redaktion: Nicole Hirt

Layout: Krebser AG
CH-3613 Steffisburg

Anzeigen:
Nicole Hirt
Garnbuchweg 38
2540 Grenchen,
nicole.hirt@fans4roger.ch

Druck: Krebser AG
CH-3612 Steffisburg

Nachdruck nur mit ausdrücklicher Einwilligung der Redaktion gestattet.

Die Artikel sind in den Sprachen d, f und e auf dem Internet unter www.fans4roger.ch als PDF-File abrufbar.

Auflage 500 Ex.